

Am 07. Februar trifft sich der [Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe \(NWL\)](#) zu einer Sondersitzung. Wichtigstes Thema: die verheerende Qualität der [Eurobahn und dessen Betreiber Keolis](#).

Damit bietet sich für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, den Protest gegen die Zustände im Schienenverkehr im Münsterland zu den Verantwortlichen zu tragen. Der Grüne Ortsverband Telgte stellen einen

[Musterbrief](#)

bereit, in dem sich die Menschen mit ihrer Kritik direkt an den Vorsitzenden des NWL, [Landrat Frank Beckehoff](#)

, wenden können

---

Ziel dieser Aktion ist es, den zahlreichen Beschwerden über die Zustände im Schienenverkehr in Münsterland zu bündeln, um so den Druck in der aktuellen Diskussion um die Eurobahn nochmal zu erhöhen. Der Brief richtet sich gezielt an den Vorsitzenden der Verbandsversammlung des NWL, welche die Verträge mit den Betreiberfirmen abschließt. Landrat Beckehoff ist entsprechend der richtige Ansprechpartner für die Betroffenen in der Region.

Der [Beschwerdebrieff](#) kann [hier](#) heruntergeladen werden.

Wer den Protest gegen die Eurobahn zusätzlich mit seinem Namen unterstützen möchte, sende bitte eine Mail an

[gerd.kluender@gruene-telgte.de](mailto:gerd.kluender@gruene-telgte.de)

Auch Parteien, Vereine und Gruppen sind dazu aufgerufen, sich über diesen Weg an dem Protest zu beteiligen.

In dem Beschwerdebrief wird darauf hingewiesen, dass die Probleme mit der Eurobahn seit fünf Jahren vorliegen und es seither keine Verbesserung gegeben hat. Deshalb müssen nun Konsequenzen folgen:

- Die Verträge des NWL mit Keolis sind zu kündigen.
- Auswahlkriterien für die Neuvergabe müssen in erster Linie Zuverlässigkeit und eine nachhaltige Personalpolitik sein.
- Der NWL muss zur Wahrnehmung der Kontrollfunktion personell und strukturell neu aufgestellt werden.